

FREIWILLIGE **FEUERWEHR** GÖTZENDORF

Jahresbericht 2019



Leistungsprüfung Branddienst



Vorwort des Kommandanten

**Geschätzte Götzendorferinnen und Götzendorfer,
liebe Kameraden und Freunde der Feuerwehr !**



Jedes Jahr darf ich hier an dieser Stelle zurückblicken und voller Erstaunen feststellen, was die Kameradinnen und Kameraden der FF Götzendorf wieder geleistet haben. Doch heuer fällt dieser Rückblick besonders enorm aus. Mit Stolz und Demut stehe ich vor unserem neuen Feuerwehrhaus.

Stolz deswegen, weil wir es als kleine Feuerwehr geschafft haben, dieses Projekt zu schultern. Voller Demut deswegen, weil es ein unvergleichlicher Kraftakt aller Helferinnen und Helfer war. **4000 Stunden** standen wir auf der Baustelle. 4000 Stunden des Arbeitens, des Lernens, des sich gegenseitig besser Kennenlernens und vor allem auch 4000 Stunden der Kameradschaft. Es waren aber auch - und so ehrlich darf man auch sein - 4000 Stunden der ungerecht entlohnten beziehungsweise zu niedrig bewerteten Arbeit. Die Politik verlangt das von uns, setzt voraus, dass wir unser Herzblut einsetzen. Das Spenden eines Jahresurlaubes wird als Selbstverständlich empfunden. Wir machen das bis zu einem gewissen Grad gerne. Dafür wollen wir aber auch, dass Zusagen seitens der Politik halten und dass einem keine unnötigen Steine in den Weg gelegt werden. Noch funktioniert dieser Dialog recht gut und ich bin zuversichtlich, dass man gemeinsam das Projekt zu einem guten Ende führt. An unserer Kameradschaft wird es nicht scheitern.

Auch abseits des Feuerwehrhausbaus hat sich einiges getan. Von den Jugendaktivitäten angefangen bis hin zur Leitungsprüfung Branddienst, die wir noch vor dem Baustart abgelegt haben. Auf Seiten des Einsatzgeschehens hat uns auch der Sturm „Sabine“ nicht verschont und wir wurden für einen Nachmittag lang zu Aushilfs-Dachdeckern. Auch die Brände in der Nachbargemeinde Rohrbach forderten uns. Für die Bürgerinnen und Bürger, denen wir in solchen Situationen zur Hilfe eilen, nehmen wir all diese Strapazen auf uns.

Zum Abschluss unseres Feuerwehrjahres darf ich einfach DANKE sagen. Danke für das Engagement der Kameradinnen und Kameraden, aber auch Danke allen Freunden und Gönnern der Feuerwehr. Vor allem natürlich den Köchinnen, die uns auf der Baustelle so hervorragend gepflegt haben.

Thomas Fellhofer



Jugend

HUI statt PFUI

Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend der FF Oepping, dem Musikverein Oepping, den Jägern und Vertretern von „Unser Oepping“ nahm unsere Jugendgruppe am 06. April 2019 an der „HUI statt PFUI“ Aktion des Bezirksabfallverbandes teil. Dabei konnten insgesamt 15 Säcke Müll gesammelt werden! Danke an alle!



Ferienspiel

Nach einer kurzen Sommerpause stand am 04. September 2019 das Ferienspiel auf dem Programm. Spiel, Spaß, Gemeinschaft, Teamwork, Feuerwehrgeräte, eine Rundfahrt mit dem LF-A und natürlich neugierige Kinder aus der Umgebung waren die Zutaten für das Ferienspiel im Feuerwehrhaus in Götzendorf. Zum Abschluss stärkten sich die Kinder bei Toast und Saft. Es hat Spaß gemacht!



Bewerbe, Erprobungen und Wissenstest

Die zahlreichen Übungen unserer Jugendgruppe gemeinsam mit der Jugendgruppe Rohrbach zeigten Wirkung. Romina Lederer, Thomas Harauer, Melanie Moser und Vanessa Engleder wurden fix in die „große“ Gruppe Rohrbach/Götzendorf integriert und konnten in einigen Bewerben Stockerplätze erreichen. Am 10. Juni bestritten auch Benedikt Fellhofer, Emilia Lederer und Sophia Engleder ihren ersten Bewerb mit den „jüngeren“ Mitgliedern der Jugendgruppe Rohrbach mit einer sehr guten Leistung. Das war auch der erste Jugendbewerb, wo „Götzendorf“ in der Ergebnisliste aufschien.

Nach intensiver, gemeinsamer Vorbereitung war es am 17. Oktober für die Jugendgruppen Rohrbach und Götzendorf schließlich soweit und sie stellten Ihr Wissen bei der **Erprobung** unter beweis. Die Streifen für die 3. Erprobung ließen sich Vanessa Engleder, Romina Lederer und Melanie Moser anstecken. Beim **Wissenstest** am 19. Oktober blieben unsere Jugendmitglieder sogar fehlerfrei. Das Leistungsabzeichen in Silber erreichten Vanessa Engleder, Romina Lederer und Melanie Moser und jenes in Bronze Sophia Engleder, Benedikt Fellhofer und Emilia Lederer. Gratulation!





Einsätze

Brand im GH Bertlwieser

Am 05. April 2019, frühmorgens um 01:35 Uhr, wurden wir zu einem Brandeinsatz in das Stadtzentrum von Rohrbach-Berg alarmiert. Aus bisher unbekannter Ursache brach in dem Gasthaus ein Feuer aus. Aufgrund der starken Rauchentwicklung veranlasste der Einsatzleiter der FF Rohrbach umgehend einen Innenangriff mit Atemschutz.



Unser Atemschutztrupp wurde beauftragt, die Räumlichkeiten des Gebäudes zu durchsuchen und sicherzustellen, dass sich keine Personen mehr darin aufhielten. Weiters stellten wir die Löschwasserversorgung für das Tanklöschfahrzeug und die Drehleiter der FF Rohrbach sicher. 71 ausgerichtete Feuerwehrmitglieder der Feuerwehren Rohrbach, Perwolfing und Götzensdorf verhinderten durch ihren nächtlichen Einsatz eine größere Brandausbreitung auf das gesamte Gewerbeobjekt. Von unserer Feuerwehr waren 18 Kameraden bis 04:24 Uhr im Einsatz.

Brand Wohnhaus in Rohrbach I

Am 08. August 2019 wurde die FF Rohrbach zu einem Brandeinsatz in der Molkereistraße nach Rohrbach alarmiert. Als das Einsatzstichwort von anfänglich „Brandverdacht“ auf „Brand Wohnhaus“ geändert wurde, heulten auch in Götzensdorf die Sirenen. Noch während unseres



Anfahrtsweges wurde vom Einsatzleiter die Alarmstufe 2 nachalarmiert, nachdem der Dachboden des Wohnhauses durchzündete. Ein laufender Innenangriff mit Atemschutz musste wegen der hohen Brandlast vorzeitig abgebrochen werden. Von unserer Wehr wurde im Anschluss ein AS-Trupp in den Innenangriff geschickt, sowie ein Reservetrupp abgestellt. Insgesamt waren 13 Mann im Einsatz. An dem Einsatz waren insgesamt acht Feuerwehren mit ca. 200 Einsatzkräften beteiligt.

Statistik Einsätze

41 Technische Einsätze wurden durch **112 Kameraden** mit insgesamt **262 Einsatzstunden** im abgelaufenen Feuerwehrjahr bewältigt. Die Einsätze gliederten sich in Wespenbekämpfung, Freimachen von Verkehrswegen, Verkehrswegsicherung, Kanalreinigung, Öls Spuren, usw.

65 Kameraden waren bei **4 Brandeinsätzen**, **145 Stunden** im Einsatz. Mit den beiden Fahrzeugen legten die Kameraden dabei **187 unfallfreie Einsatz-Kilometer** zurück.



Ölspur in Obergahleiten

Gerade als am 22. Juli 2019 einige Kameraden die Bauarbeiten für diesen Tag um 17:30 Uhr beendet hatten, wurden wir informiert, dass es in Obergahleiten eine Ölspur zu binden gibt. Nach einem Defekt an einem Mähwerk waren 250 Meter des Güterweges mit Öl verschmutzt. Durch den raschen Einsatz und das Aufstellen der Warnschilder konnte eine Gefährdung für den weiteren Straßenverkehr verhindert werden. Nach ca. zwei Stunden war die Einsatzbereitschaft für die neun Feuerwehrkräfte wieder hergestellt und der Feierabend konnte endlich genossen werden.

Brand Wohnhaus in Rohrbach II

Am 29. Jänner 2020 wurden wir um 17:45 Uhr gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Rohrbach und Perwofing mittels Sirene zu einem Einsatz (Brand Wohnhaus) in Rohrbach alarmiert. Aufgrund der Rauchentwicklung rüstete sich sofort ein AS-Trupp aus. Der Atemschutztrupp aus Rohrbach konnte den Brandherd schnell ausfindig machen. Glücklicherweise handelte es sich dabei lediglich um eine starke Rauchentwicklung, welche mittels Überdruckbelüftung behoben wurde. 16 Kameraden konnten nach gut einer Stunde wieder einrücken.



Sturm „Sabine“

Die Ausläufer des Sturmtiefs „Sabine“ hatten uns am Montag, dem 10. Februar 2020, fest im Griff. Stromausfälle, Straßensperren, umgestürzte Bäume und abgedeckte Dächer waren in ganz Österreich das Ergebnis von dieser Naturgewalt.

Unsere Wehr hatte über den Tag verteilt insgesamt 14 Einsätze zu bewältigen, da sich Sabine bei uns im Mühlviertel als echte Furie einstellte. So viele abgedeckte Dächer gab es in unserem Einsatzgebiet selten. Insgesamt waren 20 Kameraden im Einsatz.





Übungen

Erste-Hilfe Auffrischungs-Kurs

Da es für die Leistungsprüfung Branddienst nötig war, einen gültigen 16 stündigen Erste-Hilfe-Kurs absolviert zu haben, mussten 17 Kameraden ihr Wissen auffrischen. Daher wurde ein Kurs bei uns in Götzendorf organisiert. Im Theatersaal wurde dieser am 18. und 20. März 2019 abgehalten. Im Zuge der Übungen konnten einige Kameraden ihre schauspielerischen Leistungen in Szene setzen, um eine realitätsnahe Ausbildung zu gewährleisten. Auch Kameraden aus anderen Feuerwehren nutzten diesen Kurs.



Finntest und Aktionstag

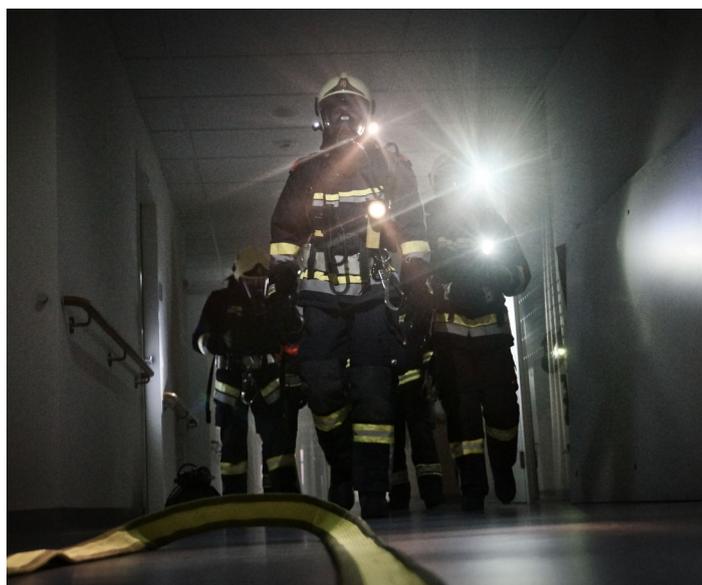
Der Karsamstag, 20. April 2019, war für die Kameraden der FF Götzendorf kein Tag zum Ausruhen. Unsere Atemschutzträger durften sich in bereits gewohnter Manier dem Finntest, unter den wachsamen Augen von AS-Wart Christoph Scheuer und seinem Team, stellen. Ebenso standen auch bereits erste Arbeiten für den anstehenden Feuerwehrhaus-Neubau an. Da das Gelände hinter dem Feuerwehrhaus angeschüttet und eine Stützmauer errichtet wird, musste das „alte“ Feuerwehrhaus mittels „Botazit“ abgedichtet und das hintere Fenster des „Kühlhauses“ zugemauert werden. Auch einige Obstbäume mussten dem Neubau weichen.

Übung in der Kinder- und Jugendreha KOKON

30. August 2019 / Übungsszenario: "Brand Gebäude mit Menschenansammlung". Beim Eintreffen der Feuerwehren insgesamt 28 ausgelöste Brandmelder abgelesen werden. Weiters berichtete eine Mitarbeiterin von verrauchten Räumen und sechs vermissten Personen.

Die sechs vermissten Personen wurden rasch durch vier eingesetzte AS-Trupps lokalisiert, an der Rauchgrenze von bereitstehenden Feuerwehrkräften übernommen und in der Folge an das Rote Kreuz übergeben. Wesentlich war, das Stiegenhaus sowie angrenzende Brandabschnitte mittels Überdruckbelüftung rauchfrei zu halten, um auf diesen Flächen auch ohne Atemschutz arbeiten zu können.

Die simulierte Brandbekämpfung erfolgte mittels der Trockensteigleitung, welche mit dem TLF der FF Rohrbach gespeist wurde. An der Übung waren insgesamt 70 Kameraden beteiligt.





Herbstübung der FF Sprinzenstein



Am Freitag, dem 18. Oktober 2019 wurden wir um 19:30 Uhr mittels 1 sec. Test zur Herbstübung der FF Sprinzenstein nachalarmiert. Einsatzstichwort war „VU eingeklemmte Person, auslaufende Flüssigkeit, Brandentwicklung“. Umgehend machten wir uns mit dem LF-A in Richtung Übungsobjekt „Hanghof“ auf. Dort angekommen waren die Feuerwehren Sprinzenstein und Sarleinsbach schon mitten im Geschehen. Unsere Aufgabe war es, eine Zubringerleitung vom „Auerbach“ für Tank Sarleinsbach zu legen. Weiters mussten wir auslaufende 200 Liter-Fässer abdichten, die

beim angenommenen Verkehrsunfall beschädigt worden waren.

Suchübung

Am 11. September 2019 nahmen von unserer Wehr fünf Kameraden an der Abschnitts - Funkübung in Kollerschlag teil. Ziel der Übung war die richtige Vorgehensweise bei der Personensuche in einem Waldstück. Für die neun Feuerwehren gab es zuerst eine Einweisung zum Ablauf der Suchübung und der richtigen Aufstellung der Suchkette. Eine Herausforderung war die Suchkette, im zum Teil dichten Wald, gut ausgerichtet zu halten und diese dabei nicht abreißen zu lassen.



Abschlussübung Grundausbildung



Am Samstag, dem 09. November 2019, haben Karin Wurm und Thomas Harauer die Truppführer-Ausbildung (Grundausbildung) in Rohrbach erfolgreich bestanden. Damit ist der Grundstein der Ausbildung in der Feuerwehr gelegt. Bei der Truppmann-Ausbildung in der eigenen Feuerwehr und der abschließenden Übung wurden beide von unseren internen Ausbildnern und Kommando-Mitgliedern auf die zwei Samstage in Rohrbach vorbereitet. Diese intensive Beschäftigung mit dem OÖ-Feuerwesens und der FF Götzendorf im Detail hat sich somit voll bewährt.



Leistungsprüfung Branddienst in Bronze

Ein Holzstapelbrand, ein Flüssigkeitsbrand und ein Heckenbrand waren unsere gezogenen Szenarien, die es am 03. Mai 2019 bei der Abnahme der Leistungsprüfung Branddienst zu bewältigen gab. Wir nahmen mit drei Gruppen und insgesamt 23 Teilnehmern erstmalig an der neuen Leistungsprüfung teil. Neben dem ausführlichem Wissen rund um unser Einsatzfahrzeug LF-A (alle Gerätschaften der Normbeladung mussten bei geschlossenen Rollos auf eine Handbreite gefunden werden) wurde auch jeweils ein Löschangriff rund um die oben angeführten



Szenarien vorgenommen und bewertet. Bei der Schlussveranstaltung im FF-Haus konnten am Ende des Tages alle ihr neues Abzeichen in Bronze entgegennehmen.

Wir bedanken uns ganz besonders bei unserem E-HBI Ludwig Scheuer, der uns optimal darauf vorbereitet hat. Er ist selbst als Bewerter für diese Leistungsprüfung tätig.

Bewerbe

Los ging es nach den Vorbereitungen im Frühjahr, am 19. Mai, in Klaffer. Erstmals ein fixer Bestandteil der Gruppe war Karin Wurm. Zwei Wochen danach stellten wir uns dem Bewerb in Peilstein, wo wir die beste Leistung der Saison zeigten. Mit unter 50s beim Löschangriff und ohne Fehler erreichten wir Platz 2 in Bronze in unserer Klasse! Der erste Pokal seit langer Zeit für unsere Wehr. Ein artistisches Gustostückerl glückte Jürgen Eisner beim Staffellauf (Silber). Mitten im Lauf stolperte er und überschlug sich. Jedoch schaffte er es im Sturz mittels Purzelbaum wieder aufzustehen und weiterzulaufen.

Eine weitere gute Leistung konnten wir beim nächsten Bewerb in St. Martin abrufen. Hier durften wir über den Pokal für Platz 3 in Bronze und über unsere Saisonbestzeit in Silber jubeln. In Pfarrkirchen konnte leider nicht mehr so richtig an die letzten beiden Bewerbe angeknüpft werden. Beim Bezirksbewerb in Lembach hatten wir zwar mit 44s die beste Zeit beim Löschangriff, jedoch mit 15 Fehlerpunkten reichte es nur für Rang 16. In Silber wurde durch fehlerfreies Arbeiten Rang 12 erreicht.

Nach dem Bezirksbewerb ging es für uns nach Frankenburg am Hausruck, zum OÖ Landesfeuerwehrbewerb. Hier platzierten wir uns im oberösterreichischen Mittelfeld. Am wichtigsten war aber, dass Florian Harauer sein Leistungsabzeichen erreichte und somit das FLA in Silber entgegennehmen durfte. Den Abschluss der Bewerbungssaison bildete im August der Nasslöschbewerb in Oedt.





Lehrgänge, Leistungsabzeichen und Beförderungen

- **Truppführerlehrgang und Beförderung zum Feuerwehrmann:**
Karin Wurm, Thomas Harauer
- **Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:**
Andreas Lebzelter, Jakob Schaubmaier, Manuel Schaubmaier, Benjamin Scheuer
- **Beförderung zum Brandmeister:**
Thomas Lebzelter
- **Funklehrgang:**
Manuel Schaubmaier
- **Verkehrsregler-Ausbildung:**
Jakob Schaubmaier, Margarete Moser
- **Schulung für Tür- und Fensteröffnungen:**
Sebastian Scheuer, Ludwig Scheuer
- **Maschinen-Grundausbildung:**
Florian Harauer, Margarete Moser
- **Atenschutzgeräteträger-Ausbildung:**
Jakob Schaubmaier, Manuel Schaubmaier, Benjamin Scheuer
- **Atenschutzwarte-Lehrgang:**
Christoph Scheuer, Sebastian Scheuer
- **Schrift- und Kassenführer-Lehrgang:**
Helmut Kobler
- **Gruppenkommandanten-Lehrgang:**
Jakob Schaubmaier
- **Zugskommandanten-Lehrgang:**
Markus Wurm
- **Technischer-Lehrgang I:**
Christoph Scheuer
- **Leistungsprüfung Branddienst in Bronze:**
Jürgen Eisner, Georg Engleder, Thomas Fellhofer, Christian Griesinger, Erwin Hannerer, Florian Harauer, Markus Kobler, Thomas Lebzelter, Christian Magauer, Franz Magauer, Peter Magauer, Bernd Mitgutsch, Daniel Mitgutsch, Margarete Moser, Jakob Schaubmaier, Manuel Schaubmaier, Benjamin Scheuer, Christoph Scheuer, Sebastian Scheuer, Michael Stallinger, Simon Steininger, Dominik Stumvoll, Markus Wurm
- **FLA Silber:**
Florian Harauer
- **Funkleistungsabzeichen Bronze:**
Verena Hannerer, Florian Harauer
- **Funkleistungsabzeichen Silber:**
Jakob Schaubmaier, Margarete Moser
- **Funkleistungsabzeichen Gold:**
Markus Wurm, Christoph Scheuer
- **Feuerwehrjugend 3. Erprobung:**
Vanessa Engleder, Romina Lederer, Melanie Moser
- **Feuerwehrjugend Leistungsabzeichen-Silber:**
Thomas Harauer
- **Feuerwehrjugend Wissenstest-LA Bronze:**
Sophia Engleder, Benedikt Fellhofer, Emilia Lederer
- **Feuerwehrjugend Wissenstest-LA Silber:**
Vanessa Engleder, Romina Lederer, Melanie Moser



Statistik zum Hausbau

bisher geleistete Helferstunden: 4 321 h
Arbeitsintensivster Monat: August mit 1 140,5 h

Statistik aus syBOS

Jahr 2019/20:

Mitglieder:	95
Aktiv Männer:	72
Aktiv Frauen:	5
Reserve:	12
Jugend:	6

Durchschnittsalter Aktive:	43
Durchschnittsalter Reserve:	75
Durchschnittsalter Jugend:	13

geleistete Gesamtstunden:

(16.03.2019 - 09.03.2020)

13 561
~ 352 Arbeitswochen



1. R.v.l.: Engleder Sophia, Lederer Emilia, Engleder Vanessa, Harauer Thomas, Fellhofer Benedikt, Moser Melanie, Lederer Romina; **2. R.v.l.:** Fellhofer Lucas, Zöchbauer Karl, Höller Alois, Hannerer Erwin, Natschläger Karl, Fellhofer Thomas, Bogner Thomas, Eisner Jürgen, Scheuer Ludwig, Schaubmaier Franz, Berger Franz, Kobler Max, Wurm Markus, Lederer Franziska; **3. R.v.l.:** Schwarzbauer Rudolf, Kandlbinder Siegfried, Lebzelter Thomas, Harauer Florian, Riederer Erwin, Magauer Peter, Pröll Max, Stallinger Reinhold, Hofer Alois, Schaubmaier Manuel,



Moser Margarete, Natschläger Christian, Hannerer Verena, Stallinger Michael, Magauer Christian, Hannerer Alexander, Harauer Herbert, Scheuer Sebastian, Engleder Georg, Scheuer Christoph, Wurm Karin, Steininger Simon, Reiter Josef, Schaubmaier Jakob, Fellhofer Reinhold;
4. R.v.l.: Zöchbauer Gerhard, Laher Christian, Humenberger Max, Steidl Norbert, Schuster Albert, Scheuer Siegfried, Nadschläger Alois, Magauer Franz, Schaubmayr Günter, Schaubmaier Norbert, Mitgutsch Daniel, Mitgutsch Bernd, Scheuer Benjamin, Stöbich Stefan, Lebzelter Andreas



DAN





NIKE!





Spatenstich

Mit dem Spatenstich nach der Fronleichnam-Ausrückung am 23. Juni 2019 starteten in Götzensdorf die Arbeiten für den Neubau des Feuerwehrhauses. Vor versammelter Mannschaft, begleitet von der Oeppinger Musikkapelle, kam der Götzensdorfer Jugendgruppe die Ehre des ersten Spatenstiches zu, denn der Bau eines neuen Feuerwehrhauses geht mit dem Vertrauen in die Zukunft einher. Im Anschluss durften dann die zahlreichen Ehrengäste übernehmen. Den "zweiten" Spatenstich nahmen vor: VzBgm. Helmut Reischl, Kdt. Thomas Fellhofer, Pflichtbereichs-Kdt. Stefan Spindlbalkner, GR Christian Laher, AFKdt. BR Andreas Pachner, E-OBR Erich Nößböck, LAbg. Ulrike Wall und Georg Ecker, Bgm. Thomas Bogner, Bmst. Alois Höfler, Bmst. Franz Wöss und Bmst. Roman Zöchbauer.

Übrigens: nur 24 Stunden nach dieser Aufnahme klaffte im Hintergrund schon die Baugrube für den Neubau.



Besuch von LR Hiegelsberger

Hoher Besuch auf der Feuerwehrhaus-Baustelle: Landesrat Max Hiegelsberger (VP) überzeugte sich am 04. Oktober 2019 persönlich vom guten Fortschritt der Bauarbeiten. Der unter anderem für die Gemeindefinanzen zuständige Landesrat besichtigte die Baustelle und machte sich ein Bild von den Arbeiten. Der reibungslose Baufortschritt ist das Ergebnis einer engen Abstimmung mit den Verantwortlichen der Gemeinde Oepping. Diese positive Zusammenarbeit lobte der Landesrat bei seiner Visite, denn nur durch die tatkräftige Mitarbeit der Feuerwehrkameraden ist es möglich die Kosten für den Bau gering zu halten.



Besuch von Landesrat Klinger

Am 27. November 2019 besuchte uns der Oö. Feuerwehr-Landesrat Wolfgang Klinger (FP). Gemeinsam mit Bgm. Thomas Bogner führte Kdt. Fellhofer die Besucher durch den Rohbau. Mit dabei war auch LAbg. Ulrike Wall (FP). Alle Gäste zeigten sich begeistert vom Baufortschritt. "Als Bürgermeister weiß ich natürlich, wie wichtig es ist, dass alle zusammenhelfen", sagte LR Klinger. Als Dankeschön gab es eine kleine Spende für die Getränkekasse sowie Holz-Schuhlöffel für die Umkleieräume, damit der Schuh bei der Feuerwehr nie drücken möge.





Sportliches

Skitag in Hinterstoder

Wie bereits in den letzten Jahren praktiziert, machten sich am Samstag, dem 01. Februar 2020, 28 Skibegeisterte unserer Wehr samt Angehörige zum jährlichen Skitag nach Hinterstoder auf. Bei traumhaften Bedingungen zogen wir ein paar Schwünge in den Schnee bzw. prüften wir die örtliche Gastronomie auf ihre Qualität. Zum Abschluss, von diesem schönen und verletzungsfreien Tag, kehrten wir in Oepping im GH Simmel zu Speis und Trank ein.



FF Abschnittsturnier

Einen weiteren sportlichen Triumph darf die FF Götzendorf in ihrer „Paradedisziplin“ dem Stocksport verbuchen. Am 25. Jänner 2020 konnten die Kameraden Erwin Hannerer, Alois Höller, Franz Magauer und Reinhold Stallinger das Abschnitts-Eisstockturnier in Kollerschlag gewinnen. Nach einem verpatzten Start gegen die Kameraden aus Oepping und zwei nachdenklichen Pausen schafften sie die Trendwende und gewannen die restlichen zehn Partien. Mit dem Sieg wurde somit die Qualifikation für das Bezirks-Eisstockturnier 2021 eindrucksvoll erreicht.

Bezirksriesentorlauf

Fünf KameradInnen machten sich am 19. Jänner 2020 auf, um beim FF-Bezirksschirennen um die besten Plätze zu kämpfen. Unsere TeilnehmerInnen erreichten teilweise Bestzeiten. Margarete Moser durfte in ihrer Klasse über den 3. Platz jubeln. Sebastian Scheuer konnte sich über den 1. Platz in der Allgemeinen Klasse freuen. Doch diese Ergebnisse stellte Jugendfeuerwehrmitglied Melanie Moser in den Schatten. Sie gewann nicht nur ihre Klasse, sondern sicherte sich auch noch den Tagessieg (Laufbestzeit) bei den Damen. Herzliche Gratulation! Ein Dank gilt auch der FF Klaffer für die Organisation.





Götzenndorfer Zeltfest 2019



Am 13. und 14. Juli 2019 durften wir nach Wochen der Vorbereitungen wieder zu unserem Zeltfest in Götzenndorf einladen. Den Beginn machte der Dämmerchoppen mit Grillspezialitäten von Grillchef Sigi Kandlbinder. Die musikalische Unterhaltung wurde mit der Band „Starlight“ im Hauptzelt und den DJ's „Sahnehäubchen“ im Partystadel gewährleistet. Der Frühschoppen am Sonntag begann mit der Zeltmesse, gehalten von Pfarrer Alfred und umrahmt von der Musikkapelle Oeping. Auch der stark einsetzende Regen konnte nicht verhindern, dass der Frühschoppen ein voller Erfolg wurde.

Als Dankeschön für die nicht selbstverständliche Hilfe beim Zeltfest luden wir am Freitag, dem 16. August 2019, wieder alle Helfer ein, um einen gemütlichen Abend bei Speis und Trank im Gasthaus Hammerschmiede zu verbringen. Vorzüglich verköstigt wurden wir wie gewohnt von Werner Hurnaus, der die über 70 anwesenden Personen optimal mit verschiedenen Fleischvariationen vom Grill versorgte. Danach ließ man den Abend noch gemütlich in der vollen Wirtsstube ausklingen.



Hochzeit von Bernd und Carina Mitgutsch

Am 22. Juni 2019 läuteten bei unserem Kameraden Bernd Mitgutsch die Hochzeitsglocken. Er gab in der Wallfahrtskirche Maria Trost seiner Carina das Eheversprechen. Die nachträgliche Feier mit seinen Freunden und Kameraden fand in der Skihütte in Peilstein statt. Alles Liebe und nur das Beste für Euren gemeinsamen Lebensweg möchten wir euch nochmals im Namen der FF Götzenndorf wünschen.



Ausflug zum AKW Zwentendorf



Am Samstag, dem 14. September 2019, machten wir eine Pause von den Arbeiten auf der Baustelle und gönnten uns einen gemütlichen Ausflug. 38 Teilnehmer trafen sich um 08:20 Uhr, um mit unserem altbekannten Bus-Chauffeur Gerhard von der Firma Resch Reisen in Richtung Krems abzufahren. Das Mittagessen im Lumpazi Bräu war sehr gut, nur das Schnitzel vermisste seine Begleiter in Form von Erdäpfel und Reis. Anschließend ging es für uns zum AKW Zwentendorf. Bereits aus der Ferne war die Anlage zu sehen, wo nun nach 35 Jahren tatsächlich Strom produziert wird, jedoch durch eine Photovoltaikanlage.

Der teure Siedewasserreaktor, der fertig gebaut, aber nie in Betrieb genommen wurde, konnte aus nächster Nähe besichtigt werden. Die Zeitreise die man mit der Führung erlebte, war zusammengefasst sehr informativ und faszinierend. Zum Abschluss kehrten wir beim Heurigen Hold ein, wo wir den Tag ausklingen ließen.



Geburten

Im abgelaufenen Jahr durften wir bei drei Mitgliedern unserer Wehr den Feuerwehrstorch aufstellen. Am 12. April 2019 kam von unserem Kameraden Bernd Mitgutsch mit Carina Mitgutsch das zweite Kind auf die Welt. Juliane wog bei der Geburt stolze 4200 g und war 51 cm groß. Am 15. Mai 2019 kam von unserem Kameraden Michael Stallinger mit Barbara Hofer das erste Kind auf die Welt. Jonas wog bei der Geburt 3760 g und war 51 cm groß. Am 08. Jänner 2020 kam von unserem Kameraden Andreas Grinninger mit Melanie Wögerbauer das erste Kind auf die Welt. Klara wog bei der Geburt stolze 4560 g und war 52 cm groß (siehe Foto).





Auszug aus Chronik

1899: Vor 120 Jahren wurde aufgrund des Brandes in der Hammerschmiede am Ostersonntag, 02. April 1899 eine Versammlung einberufen und die Gründung der FF Götzensdorf beschlossen. Es wurden 57 Mitglieder zur FF Götzensdorf aufgenommen und in Steiger-, Spritzen- und Schutzmansschaft eingeteilt.

1938: Im Zuge des Anschlusses an Deutschland wurde die FF Götzensdorf als eigenständige Feuerwehr aufgelöst und als Löschzug in die FF Oepping integriert.

1949. Anlässlich des 50-jährigen Bestandes der FF Götzensdorf wurde am Florianisonntag, am 21. August 1949, die Ehrung von Altgedienten Kameraden vorgenommen. An diesem Tage fand auch die Einweihung der neuen Glocken statt.

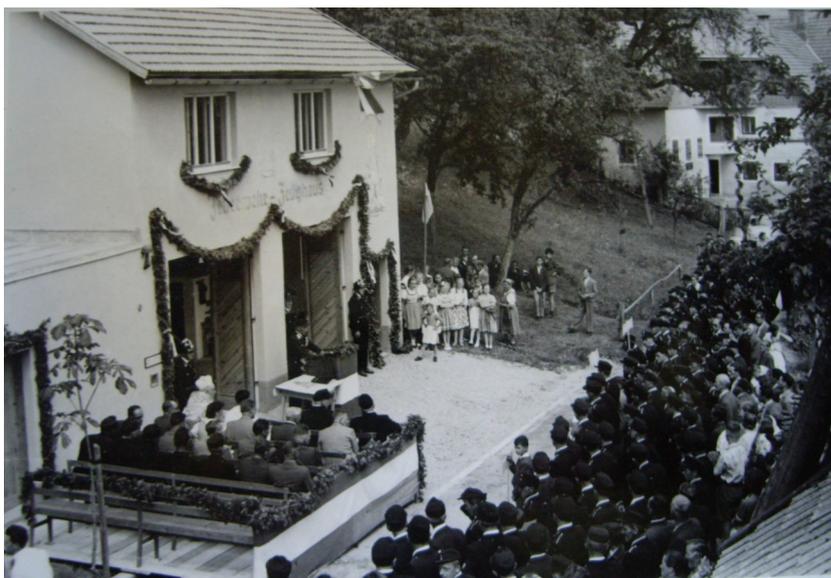
1953. Am 30. August 1953 war die Segnung der neu angekauften Motorspritze, dazu wurde eine eigene Motorspritzengruppe aufgestellt.

1960: Am 26. Juni 1960 fand die Segnung des neuen Zeughauses der FF Götzensdorf statt.

1974: Der 18. April 1974 wird nicht nur für den Zeugwart, sondern auch für die Chronik ein vormerkenswertes Datum bleiben, Es ist der Tag, an dem die neue Tragkraftspritze VW 75 Automatik übergeben wurde. Der Preis betrug 52.548.- Schilling.

1977: Opel Blitz LLF (Leichtes Lösch Fahrzeug)

Ein unerwartetes Angebot für ein LLF aus Linz war so verlockend (Schilling 80.000.-), dass es nicht ausgeschlagen werden konnte und dieses Fahrzeug angekauft wurde.



Danke unseren Spendern

Ein Großer Dank gilt **allen** Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr Götzensdorf.

Die Firma Röchling Leripa Papertech stellte sich auch heuer wieder mit einem namhaften Betrag bei der FF Götzensdorf ein.

Auch unser ehemaliger Kassier „Keine Sorgen“-Mann Alois Höller griff für die Baustelle ins Sponsoren-Geldtascherl.

Doch auch die Transparente und Inseratenwerbung rund um das Zeltfest werden von den heimischen Wirtschaftstreibenden finanziert.

Für namhafte Sach- und Dienstleistungsspenden bedanken wir uns bei allen Gönnern, welche uns beim Hausbau bisher unterstützten.

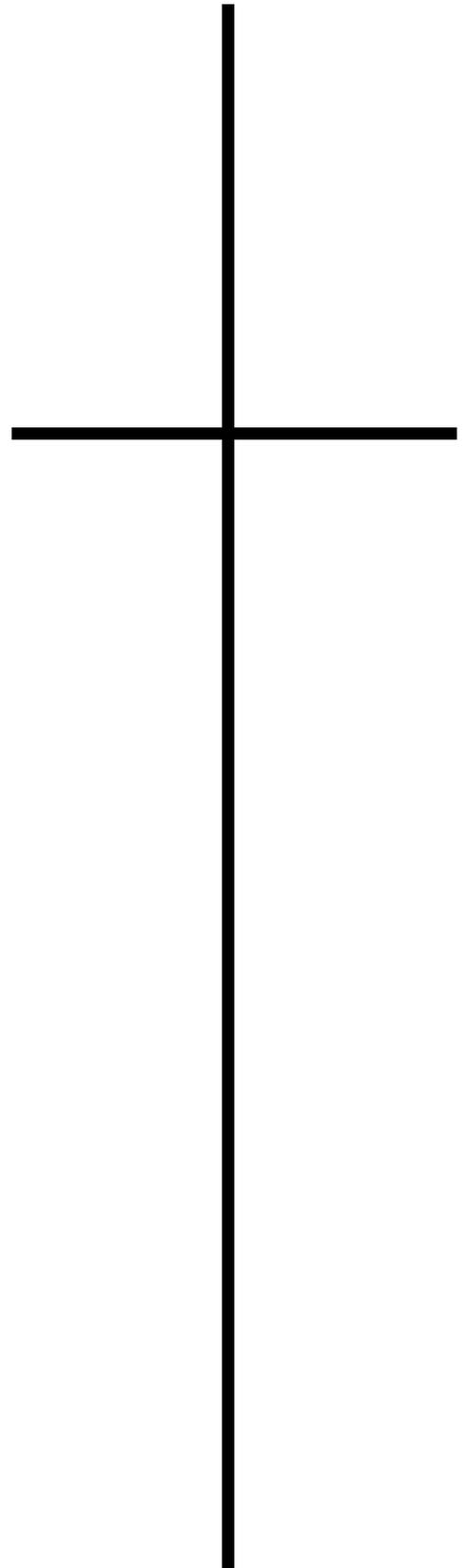
Dafür ein herzliches Dankeschön!



Wir gedenken in
Ehrfurcht und
Verbundenheit
unseren verstorbenen
Kameraden.

Wir erinnern uns dankbar
ihrer Leistungen und ihres Einsatzes für
die Nächsten Hilfe und die
Gemeinschaft der
Feuerwehr.

Ihre Opferbereitschaft und
Pflichterfüllung werden uns immer ein
Vorbild sein.





Nachwuchs für die Feuerwehr Götzendorf

Lieber Bürger!

Die Liste der Situationen, in welchen die Feuerwehr benötigt wird, ist lang. Um hier rasch, professionell und effektiv helfen zu können, bedarf es engagierter Frauen und Männer, die sich in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Götzendorf stellen.

WER SIND WIR?

Die Freiwillige Feuerwehr sorgt im Gemeindegebiet für Sicherheit. Rund 90 Frauen und Männer aus Götzendorf stehen bereit, um im Fall des Falles schnell und kompetent Hilfe zu leisten. Dazu stehen zwei Fahrzeuge, für unterschiedlichste Aufgaben ausgerüstet, rund um die Uhr zur Verfügung.

WEN SUCHEN WIR?

Wir suchen Frauen und Männer zwischen 9 und 65 Jahren, die bereit sind, sich für die Sicherheit der Gemeinschaft zu engagieren. Einzige Voraussetzung dafür ist neben einem Mindestmaß an körperlicher und geistiger Fitness die Bereitschaft, sich der erforderlichen Ausbildung zu unterziehen und an Einsätzen und Übungen teilzunehmen. Alle Kosten - von der Ausrüstung bis zur Ausbildung - trägt die Feuerwehr.

WAS BIETEN WIR?

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Götzendorf mitzumachen bedeutet, Teil eines kameradschaftlichen Ganzen zu sein. Neben Ausbildungsvorhaben und Übungen sind auch gesellschaftliche Veranstaltungen - vom Feuerwehrfest bis hin zu Ausflügen und geselligen Feiern - Fixpunkte im Jahresablauf. Kameradschaft und Gemeinsamkeiten stehen dabei im Vordergrund. Füreinander und Miteinander gilt nicht nur im Einsatz, sondern ist eine wesentliche Voraussetzung für das erfolgreiche Wirken in der Feuerwehr.

WAS HABE ICH DAVON?

Neben dem schönen Gefühl, in Notsituationen helfen zu können, stellt die Tätigkeit in einer Freiwilligen Feuerwehr auch einen persönlichen Mehrwert dar. Schließlich umfasst die Ausbildung, der sich jedes Feuerwehrmitglied unterzieht, unter anderem erste Löschhilfe sowie Erste Hilfe, also Kenntnisse, die auch im persönlichen Umfeld jederzeit benötigt werden können. Darüber hinaus gibt es bei Interesse zahlreiche Möglichkeiten, sich weitere Kenntnisse anzueignen, vom Atemschutzgeräteträger über den Maschinisten und den Funker bis hin zur Kommandantenausbildung. Die eigenen Interessen können vertieft werden. Die Ausbildung gibt es zum Nulltarif.



Interessiert, bei uns mitzumachen und auch ein freiwilliger Profi zu werden?

Nähere Informationen gibt es bei ...

- ... Kommandant Thomas Fellhofer, ☎ 0676 / 914 14 88
- ... Kommandant-Stv. Jürgen Eisner, ☎ 0699 / 184 405 59
- ... Jugendbetreuerin Margarete Moser, ☎ 0664 / 595 11 55



Impressum:

Medieninhaber: FF Götzendorf, 4151 Oepping. Für den Inhalt verantwortlich: HBI Thomas Fellhofer
 Redaktion: AW A. Hannerer, E-AW E. Hannerer, HBI T. Fellhofer, Eigenverlag
 Fotos: FF Götzendorf, FF Rohrbach, FF Sprinzenstein, David Springer, EVN, Franz Plechinger